

von denen sie unterdrückt und ausgeplündert werden. Das beweisen die Ereignisse in Argentinien, Venezuela, Kuba und in den anderen lateinamerikanischen Ländern. Das beweist die Feindseligkeit gegenüber dem Vizepräsidenten Nixon. Die lateinamerikanischen Völker wehren sich dagegen, von dem nordamerikanischen Imperialismus für den Aggressionskrieg mißbraucht zu werden, den er gegen die Sowjetunion und die anderen sozialistischen Länder vorbereitet.

Die Sympathie für die Länder des Sozialismus wächst mit jedem Tag unter den Arbeitermassen und den Volksmassen Lateinamerikas. Dem Beispiel der Brudervölker Asiens und Afrikas folgend, erheben sich die lateinamerikanischen Völker gegen den Imperialismus und seine Handlanger.

In Argentinien hat ein großer Kongreß zur Verteidigung des Friedens stattgefunden, und es entfaltet sich eine große Bewegung für die Einstellung der Versuche mit Atomwaffen; für die Einstellung dieser Versuche haben sich alle Universitäten des Landes erklärt.

Wir möchten schließen, indem wir der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands neue und große Erfolge bei der Erfüllung der durch Ihren Parteitag festgelegten Aufgaben wünschen.

Es lebe die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands!

Es lebe die internationale kommunistische Bewegung, an deren Spitze die glorreiche und große KPdSU steht!

### *Grußadresse der Delegation der Kommunistischen Partei Boliviens*

Liebe Genossen! Die Kommunistische Partei Boliviens, Führerin des Kampfes für den Frieden, für die Freundschaft und den Fortschritt ihres Volkes, begrüßt herzlichst die Kommunisten und die fortschrittlichen Kräfte des ganzen Deutschlands zu ihrem V. Parteitag. Dieser Parteitag gibt ein gutes Bild von neuen und größeren Erfolgen im Aufbau des Sozialismus.

Wir drücken die Zuversicht aus, daß die Zusammenkunft der 15 Bruderparteien, die dieser Tage hier in Berlin stattfand, ebenso wie der V. Parteitag ein harter Schlag gegen die amerikanischen Monopolisten ist.

Wir sind sicher, daß das deutsche Volk, das so viel unter der Nazibarbarei gelitten hat, den Weg zum Frieden und Fortschritt bereits beschritten hat.